

**Handlungsempfehlungen für ein regional  
abgestimmtes Übergangsmanagement.**

**Ergebnisse des Modellprogramms  
„Kompetenzen fördern“**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

## Arbeitsgruppe „Regionale und lokale Netzwerke“

Ergebnisse:

- a) Handlungsempfehlungen für Netzwerkitiatoren
- b) Handlungsempfehlungen für die Bildungspolitik – regionales Übergangsmanagement gestalten und absichern

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

## Projekte der Arbeitsgruppe 2 „Regionale und lokale Netzwerke“:

**Agentur 3A Neuruppin  
aktiv...**

**BerufsWegeBegleitung**

**MOSAIK**

**ProKop**

**SetUp!**

**VBÖ**

STATTwerke e.V., Berlin

reson e.V., Niedersachsen

Kreis Offenbach, Hessen

Universität Bremen

Universität Flensburg, Schleswig-Holst.

HWK-Service GmbH, Bayern

Stadt Duisburg, Nordrhein-Westfalen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

## Handlungsempfehlungen für die Gestaltung der Bildungs- und Förderpolitik

- Das Übergangsmanagement an der Ersten Schwelle benötigt zusätzlich zu den Richtlinien des Bundes und der Länder eine stärkere Steuerung durch ein regionales Kooperationsforum.
- Das Kooperationsforum soll sich aus den unterschiedlichen regionalen Praktikerinnen und Praktikern zusammensetzen, die für die Integration von jungen Menschen in die Arbeitswelt verantwortlich sind (Schule, Wirtschaft, Arbeitsagentur, Träger der Grundsicherung, Jugendhilfe, freie Träger, Migrantenselbstorganisationen, Elternvertreter ...)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

- **Das Kooperationsforum soll als Zielgruppe alle relevanten Personengruppen (SGB II, III, VIII und andere) im Blick haben, um auch „Unversorgte“ zu identifizieren.**
- **Für Teilaufgaben können sich temporär Fachforen bilden.**
- **Das Kooperationsforum hat die notwendige Gestaltungskraft, um den Einsatz der Bundes- und Landesmittel bzw. der regionalen Ressourcen zu bündeln, auf die regionalen Besonderheiten abzustimmen und damit zu optimieren. Es berät Bundes- und Landesgremien.**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

- **Die Bundes- und Landesebene soll die Mitarbeit der institutionellen Vertreter in den regionalen Kooperationsforen sicherstellen, um die Wichtigkeit und Kontinuität zu untermauern.**
- **Das Kooperationsforum benötigt eine neutrale Koordinierungs- und Steuerungsstelle (Geschäftsführung). Diese Stelle sollte als Stabstelle bei der politischen Führung der Gebietskörperschaft angesiedelt sein.**
- **Die regionalen Koordinierungsstellen brauchen überregionale (landesweite) Plattformen, um auf einer übergeordneten Ebene Standards zu formulieren.**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

- **Die regionale Verankerung der Bildungsanbieter und deren Mitwirkung in den Kooperationsforen sind wichtige Qualitätskriterien bei der Vergabe von Maßnahmen. Die derzeitige Vergabep Praxis (z.B. der Bundesagentur für Arbeit) muss vor diesem Hintergrund überdacht werden.**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

- **Schule muss sich als Netzwerkpartnerin im Übergangsmanagement verstehen, damit sich ein Paradigmenwechsel von der Abschluss- zur Anschlussorientierung vollziehen kann. Eine berufliche Orientierung muss frühzeitig in den allgemein bildenden Schulen stattfinden, um den Berufswahlprozess zu unterstützen und zu einem nahtlosen Übergang in die Ausbildung beizutragen. Betriebe und Eltern sind dabei als die wichtigsten Partner einzubeziehen.**
- **Für diesen präventiven Ansatz ist die Bereitstellung von (personellen) Ressourcen unverzichtbar.**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

## Utopie?!?

Auf der Abschlussveranstaltung des BQF-Programms (Projektphase) am 13. Und 14. Dezember 2006 hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung sehr konkret darüber nachgedacht, die Ressourcenbündelung für die berufliche Qualifizierung von Zielgruppen mit besonderem Förderbedarf in zunächst 6 Modellregionen zu erproben.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Gefördert durch:



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

# Jugendkonferenz Main-Rhön

## Bestandsaufnahme und Perspektiven für ein regional abgestimmtes Übergangsmanagement

Fachtagung am 6. Februar 2007  
„Kugelmühle“ der Schaeffler KG, Schweinfurt

Bundesinstitut  
für Berufsbildung **BiBB**

- Forschen
- Beraten
- Zukunft gestalten

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Gefördert durch:

EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds